

VIVA

MONACO

**MÜNCHEN
ERWACHT**

**KAUF
LOKAL**

SEHNSUCHT BERGE

*Die schönsten Ziele
in den Alpen*

BOND-STYLE

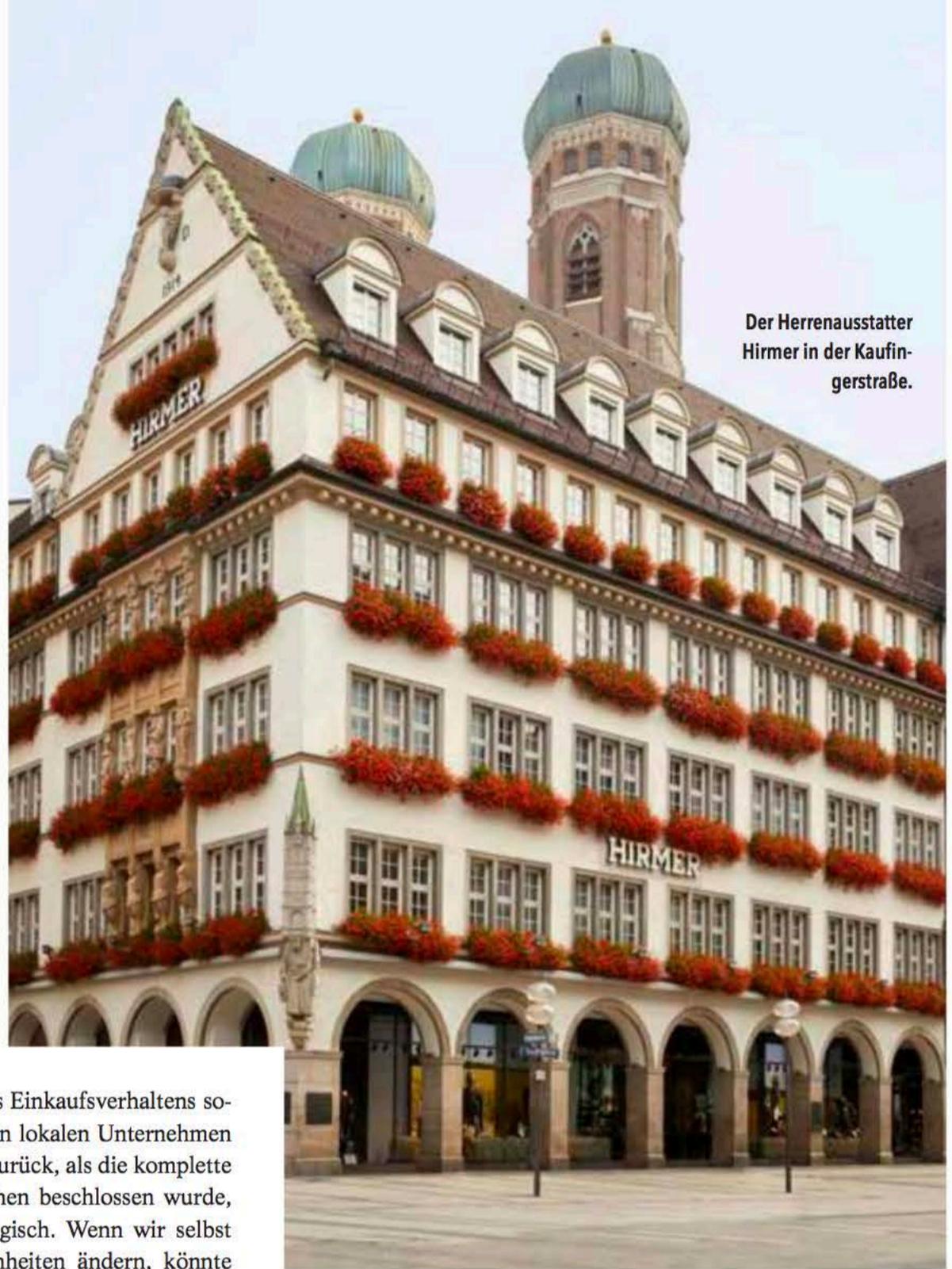
*25. Kino-Film, Gadgets &
Legenden auf 4 Rädern*

IM INTERVIEW

*Münchner Einzelhändler
über die aktuelle Lage*

**SUPPORT
YOUR LOCAL**





Der Herrenausstatter
Hirmer in der Kaufingerstraße.

Hirmer

1 Das hoffe ich. Eine Veränderung des Einkaufsverhaltens sowie ein bewussterer Umgang mit den lokalen Unternehmen wäre wünschenswert. Erinnert man sich zurück, als die komplette Schließung der Gastro/Einzelhandelsflächen beschlossen wurde, so ein Bild wäre für jede Innenstadt tragisch. Wenn wir selbst nicht etwas an unseren Einkaufsgewohnheiten ändern, könnte dies in naher Zukunft Realität werden. Letztlich sind es doch die Local Heroes, die den Charme einer Stadt ausmachen. Mit „Kauflokal“ setzen wir uns schon seit fünf Jahren für den lokalen Handel ein, auch vor Corona konnte man ein „Sterben“ in den Innenstädten beobachten, das darf nach Corona nicht mehr weitergehen.

2 Hoffnung und Mut. Jede Krise bietet auch immense Chancen. Wir müssen uns zwar mit den Auswirkungen auseinandersetzen, aber immer die Lösungen und Chancen im Blick haben. Mit der schnellen Umsetzung von kauflokal.com haben wir gemeinsam mit der Norisk Group in nur 10 Tagen einen digitalen lokalen Marktplatz entwickelt. Dort findet man bereits 5,8 Millionen Produkte von lokalen Händlern aus Deutschland.

3 Ein stärkeres Miteinander. Der lokale Handel muss zusammenstehen und nicht nur seine eigene Suppe kochen. Wir alle stehen übergeordnet für die Stadt, in der wir leben. Das sollte uns verbinden um einen Gegenpol zu den Amazons und Co. zu schaffen. Erlebnisse und Begegnungen finden lokal statt – waren das nicht die Dinge, die wir während des Lockdowns am meisten vermisst haben?

David Thomas,
Assistent der
Geschäftsführung

